Umwelt- und Energiepolitik der Volkswagen Poznań Sp. z o.o.





Der Vorstand Volkswagen Poznań identifiziert sich mit der Konzern Umweltpolitik der Volkswagen Aktiengesellschaft und übernimmt diese für die Herstellung von Nutzfahrzeugen und Fahrzeugkomponenten in den Geltungsbereich der Volkswagen Poznań Sp. z o.o.

Poznań, den 01.08.2024.

Stefanie Hegels Liane Lubitz Jolanta Musielak

Vorsitzende des Vorstands Vorständin Technik Vorständin Finanz, Beschaffung und IT Vorständin Personal und Organisation

Anhand: Konzern Umweltpolitik der Volkswagen Aktiengesellschaft

Verantwortlicher Bereich: Konzern Umwelt – K-MPPU

Status: Anhang 1 zur KRL 17

Herausgeber: Konzern Regelungsmanagement – K-IG/R

Version: V6.1

Datum: 13.12.2022



Präambel

Wir produzieren Nutzfahrzeuge und Fahrzeugkomponente. In dieser Rolle haben wir uns selbst dazu verpflichtet, ein führender Anbieter für nachhaltige Mobilität und ein Vorbild für den Schutz unserer Umwelt zu sein.

Wir stellen uns den Herausforderungen des Klimawandels. Wir bekennen uns zum Pariser Klimaabkommen und richten unsere Aktivitäten am 1,5-Grad-Ziel aus.

Wir sind uns unserer herausragenden globalen Verantwortung für unsere Umwelt mit allen damit zusammenhängenden Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft bewusst, die mit unseren Handlungen und mit unseren Produkten verbunden sind.

Umwelt-Compliance ist für uns ein zentraler Wert. Zu unseren bindenden Verpflichtungen gehören neben gesetzlichen Vorgaben oder behördlichen Auflagen insbesondere auch freiwillige Selbstverpflichtungen wie z. B. die Einhaltung der Anforderungen aus der ISO 14001 und ISO 50001 für unsere Produktionsstandorte oder die Erreichung unserer Umwelt- und Energieziele. Wir verbessern die Umweltverträglichkeit unserer Prozesse und Standorte fortlaufend.

Umweltverträglichkeit umfasst insbesondere:

- die Minimierung von Schadstoffemissionen, Überwachung von Schadstoffemissionen und nachhaltige Abfallwirtschaft
- die Verbesserung der Ressourceneffizienz, Energie, Gas und Wasser
- die Reduktion von Treibhausgasemissionen durch Verringerung des Kraftstoff- bzw. Energieverbrauchs sowie durch den Einsatz CO₂-armer Energieträger
- die Verbesserung der Energieeffizienz.

Entlang des Lebensweges unserer Produktionsprozesse nutzen wir umwelt- und energieeffiziente, fortschrittliche Technologien und global vernetzte Innovationskraft, um den ökologischen Fußabdruck unseres Handelns und unserer Produkte zu verringern. An allen Standorten sind wir Partner für Gesellschaft und Politik bei der Ausgestaltung einer sozial und ökologisch positiven Entwicklung. Wir bevorzugen Lieferanten mit zertifizierten Managementsystemen und kaufen bewusst energiesparsame Produkte und Dienstleistungen. Unsere Innovationen unterstützen gleichzeitig unsere Kunden, ihren eigenen ökologischen Fußabdruck in Bezug auf Mobilität zu verringern, und tragen maßgeblich zum Erhalt unserer Wettbewerbsfähigkeit und zur Beschäftigungssicherung bei.

Wir bekennen uns zum "Leitbild Umwelt — Go To Zero", zur Umweltpolitik des Volkswagen Konzerns und zur Strategie von Volkswagen Poznań und verpflichten uns zu nachfolgenden Kernaussagen:

Kernaussage:

1. Führungsverhalten

Unsere Führungskräfte auf allen Organisationsebenen sind sich der Umweltrisiken bewusst, die sich durch ihre geschäftlichen Tätigkeiten ergeben. Sie bestärken durch Wort und Tat ihr Bekenntnis sowie ihre Haltung zu einem rechts- und unternehmenskonformen Handeln und zur Annahme ihrer Vorbildfunktion für Umwelt. Sie sind dafür verantwortlich, dass die in dieser Politik beschriebenen Anforderungen in ihrem Verantwortungsbereich, umgesetzt und eingehalten werden. Unsere Führungskräfte stellen sicher, dass alle Mitarbeiter informiert, qualifiziert und rechenschaftspflichtig für die ihnen übertragenen Aufgaben sind. Sie schaffen in Ihrem Verantwortungsbereich einen angemessenen Rahmen, indem die Mitarbeitende und Geschäftspartnern insbesondere sensible Umweltthemen offen und ohne Angst vor negativen Konsequenzen kommunizieren können.

Der Vorstand gewährleistet durch entsprechende interne Regelungen, dass die für das Umwelt- und Energie-Compliance-Managementsystem erforderlichen Informationen verfügbar sind und die notwendigen Ressourcen zur Aufrechterhaltung des Managementsystems bereitgestellt werden. Bei wichtigen Unternehmensentscheidungen werden Umwelt und betriebswirtschaftliche Entscheidungskriterien gleichermaßen berücksichtigt.



Der Vorstand überprüft jährlich die Einhaltung dieser Umwelt- und Energiepolitik, die Erreichung der Umwelt- und Energieziele sowie die Wirksamkeit unseres Umwelt- und Energie-Compliance-Managementsystems.

2. Compliance

Wir halten gesetzliche und rechtliche Anforderungen ein und richten uns nach unseren freiwilligen Selbstverpflichtungen sowie nach unseren Unternehmensstandards und -zielen. Unser Umwelt- und Energie-Compliance-Managementsystem stellt sicher, dass ökologische Aspekte und Pflichten in unserer Geschäftstätigkeit erkannt und angemessen berücksichtigt werden. Umweltbezogenes Fehlverhalten sowie absichtliche Missachtung oder Täuschung werden gemäß unseren organisatorischen Richtlinien als Regelverstoß behandelt. Die Übereinstimmung unseres Handelns mit den Vorgaben dieser Umwelt- und Energiepolitik und anderen umweltbezogenen Konzernvorgaben werden jährlich evaluiert und an den Vorstand der Volkswagen Poznań und jeweiligen Markenkoordinatoren Produktion berichtet.

3. Schutz unserer Umwelt

Wir legen Umweltschutz und Energieeffizienz ganzheitlich aus. Er umfasst den gesamten Produktionsprozess mit Berücksichtigung von Umweltauswirkung unserer Geschäftstätigkeiten u. a. auf Luft, Boden, Bodenwasser, Abfallwirtschaft, und Ressourcenverbrauch. Im Rahmen unseres Risikomanagements bewerten wir umweltrelevante Aspekte sowie umweltrelevante Themen und bindende Verpflichtungen im Kontext unserer Geschäftstätigkeiten, Prozesse und unseres Handelns. Wir folgen einem Lebenszyklus-basierten Ansatz, um Umweltrisiken zu vermindern und Chancen für den Schutz unserer Umwelt zu ergreifen. Dazu zählen auch die Integration erneuerbarer Energien, Dekarbonisierung, nachhaltige Lieferketten sowie Ressourcen- und Energieeffizienz.

Wir reduzieren unsere ökologischen Auswirkungen über den gesamten Lebenszyklus unserer Produktionsprozesse, zum Schutz der Umwelt und der Menschen. Zum Nachweis der Erfüllung unserer Ziele legen wir jährlich wesentliche Umwelt-Kennzahlen an wesentlichen Stakeholders und berichten transparent über den Fortschritt unserer Bestrebungen.

4. Zusammenarbeit mit Interessengruppen

Die Einbeziehung unserer Mitarbeiter, Kunden, Zulieferer, Gesetzgeber, Behörden, Nachbarn unserer Standorte und anderer Stakeholder ist uns wichtig. Wir möchten unser Verständnis zu ihren Erwartungen und Anforderungen im Bereich Umwelt verbessern. Ihre Anregungen finden Eingang in unseren Umwelt- und Energie-Compliance-Managementsystem, werden sorgfältig bewertet und spiegeln sich in unseren Prozessen wider. Wir stellen in unseren Berichten und in der Kommunikation mit Interessengruppen nachvollziehbare und verlässliche Informationen bereit.

5. Fortlaufende Verbesserung

Als Teil unserer Bestrebungen, die Auswirkungen unserer Produktionsprozesse und Produktionsanlagen auf die Umwelt fortlaufend zu verringern und damit unsere Umweltleistung kontinuierlich zu verbessern, verfügen wir über international anerkanntes, durch unabhängige Gutachter validiertes Umwelt- und Energie-Compliance-Managementsystem. Unser Umwelt-und Energie-Compliance-Managementsystem selbst unterliegt einem fortlaufenden Verbesserungsprozess. Wir nutzen unsere globale Vernetzung mit Experten aus anderen Standorten weltweit, um bestmögliche und bewährte Verfahren zu Umwelttechnologien und Umwelt- und Energiemanagement zu identifizieren und verfügbar zu machen. Wir wollen eine führende Rolle in Bezug auf neu aufkommende, umweltbezogene Entwicklungen in Wissenschaft und Technik übernehmen. Wir streben danach, unsere Ziele und die an uns gestellten Erwartungen zu übertreffen.

